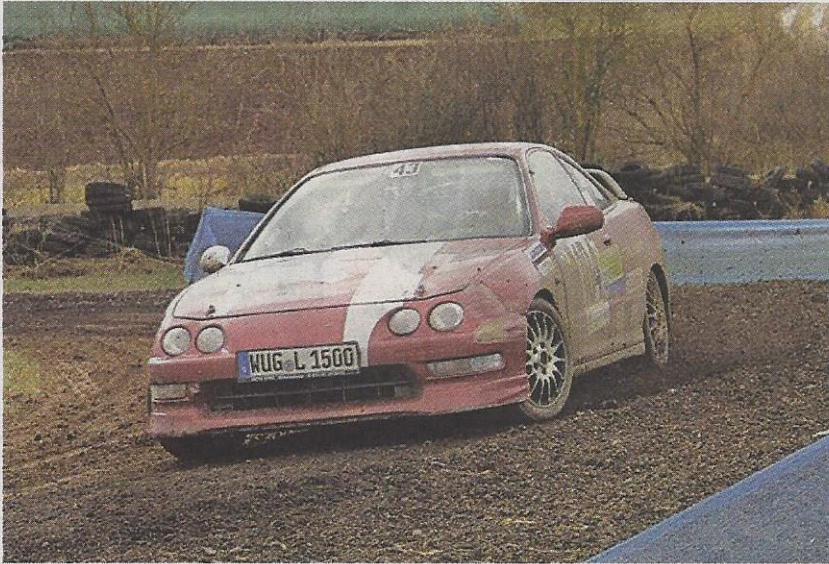


Klassen- und Gruppensieger



GUNZENHAUSEN (gs) – Wie die Jahre zuvor hatte der MSC Zorn von der Deutschen Amateur-Motorsportkommission (DAM) den Auftrag erhalten, den ersten Meisterschaftslauf durchzuführen. Und so traf sich die Rallyeszene in dem kleinen Städtchen Miehlen im Taunus, um die Winterpause zu beenden. Das MSC-Organisatorsteam hatte im Vorfeld wieder gute Arbeit geleistet und präsentierte eine selektive und anspruchsvolle Rallyestrecke mit vielen WP-Kilometern und kurzen Verbindungsetappen. Frederik Leykauf vom NAVC Gunzenhausen ging mit Jan Haderlein als neuem Beifahrer an den Start. Hatte es in der Einführungsrunde noch stark geregnet und Ecken wie Einmündungen in Rutschpartien verwandelt,

so arbeitete sich der amtierende deutsche Meister nicht zuletzt wegen der richtigen Reifenwahl trotz einer hohen Startnummer auf mitunter verschlammter Streckenabschnitten mit dem richtigen Gefühl für das Machbare immer weiter nach vorn. Der Honda-Integra jagte unter dem Beifall der vielen Zuschauer mit einer blitzsauberen Linie von einer Bestzeit zur nächsten und ließ viele Konkurrenten mit weit mehr PS und Allrad hinter sich. Am Ende gab es den Klassen- und Gruppensieg sowie den neunten Platz im Gesamtklassement bei mehr als 100 Startern. Anfang April bei der „Fürst-von-Wrede-Rallye“ rund um Ellingen werden mindestens fünf Teams des AC Gunzenhausen auf der Startrampe stehen.